



Unsere ersten Nachbarschaftshelfer/-innen.

## Als Team gemeinsam helfen...

Wer mitmachen will, ist herzlich willkommen!

Als ehrenamtliche/-r Mitarbeiter/-in sind Sie während Ihrer Tätigkeit haftpflicht- und unfallversichert.

Ihre Ansprechpersonen beim Caritasverband Trier stehen Ihnen bei Bedarf jederzeit beratend zur Seite.

Regelmäßig finden Austauschtreffen statt, in denen Sie über Ihre Erfahrungen und Eindrücke sprechen können. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, die anderen Nachbarschaftshelfer/-innen kennenzulernen.

Gerne bieten wir Ihnen auch Fortbildungsmöglichkeiten an.



## Machen Sie mit!

- Wenn Sie Hilfe benötigen oder
- wenn Sie helfen möchten oder
- wenn Sie sich anderweitig im Stadtteil engagieren möchten, z. B. als Vorleser/-in in Kita oder Schule, als Grünflächenpate/-in, als Stadtteulführer/-in, beim Spielenachmittag, Seniorencafé, Lesecafé oder ...

Es gibt viele Ideen und Möglichkeiten. Wir freuen uns über ihre Anregungen!

### Kontakt

Stadtteilbüro



Initiative des Stadtteil Kürenz für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Christine Imping-Schaffrath  
Domänenstraße 92, 54295 Trier  
Telefon 0151 10562634  
imping-schaffrath.christine@caritas-region-trier.de

[www.liebenswertes-kuerenz.de](http://www.liebenswertes-kuerenz.de)  
[www.caritas-region-trier.de](http://www.caritas-region-trier.de)



Die Stadtteilinitiative L(i)ebenswertes Kürenz wird gefördert durch Mittel der Deutschen Fernsehlotterie im Rahmen der Finanzierung von Quartiersentwicklungen.

# caritas

## Nachbarschaftshilfe Trier-Kürenz



### Nachbarschaft hat Tradition

Eine Initiative des  
Stadtteilprojekts  
„L(i)ebenswertes Kürenz“



Caritasverband  
Trier

caritas

## L(i)ebenswertes Kürenz

Kleinere Hilfen im Alltag, ein offenes Ohr und Unterstützung, wenn mal „Not am Mann ist“ – all das gehört zu einer guten Nachbarschaft.

In den letzten Jahren hat sich jedoch vieles geändert. Familienangehörige leben nicht mehr in der Nähe. Traditionelle Nachbarschaften, die sich gut kennen und gegenseitig unterstützen, haben sich vielfach aufgelöst. Besonders älteren Menschen fehlt häufig ein Ansprechpartner, der einfach nur zuhört oder da ist, wenn kleinere Hilfen nötig sind.

Gegen diesen Trend möchten wir ein Zeichen setzen. Wir leben gerne hier in Kürenz und möchten uns für hilfebedürftige Menschen einsetzen. Wir wollen den Stadtteil lebendig halten und unser „Älter werden“ selbst mitgestalten.

Die Nachbarschaftshilfe ist Teil der Stadtteilinitiative „L(i)ebenswertes Kürenz“, die als Plattform dient, um Menschen zusammenzubringen und sich gegenseitig zu unterstützen.

caritas

### Gemeinsam geht vieles besser!

Nachbarschaftshelfer/-innen ...

- sind da, wenn Hilfe benötigt wird,
- wissen, wer weiterhelfen kann,
- vermitteln Kontakte und geben Tipps zur Freizeitgestaltung,
- fördern Gemeinschaft und machen den Stadtteil lebendig.

Die ersten Nachbarschaftshelfer/-innen, die sich für einen lebendigen Stadtteil einsetzen möchten, haben sich bereits gefunden.

Es können noch viele mehr werden ...

## Für andere da sein ...

Nachbarschaftshilfe umfasst:

- Unterstützung insbesondere der älteren Menschen im Stadtteil,
- Begleitung bei Spaziergängen, Behörden oder Arztbesuchen,
- Besuchsdienst, Gesellschaft leisten,
- Begleitung bei oder Übernahme von Einkäufen,
- Unterstützung bei kleineren hauswirtschaftlichen Aufgaben,
- Unterstützung bei kleineren Reparaturen oder bei Problemen mit dem PC,
- Entlastung von pflegenden Angehörigen oder Familien/Alleinerziehenden,
- Engagement im Bereich vom Grundschule und Kindergarten ,
- Kinderbetreuung

... und vieles mehr